

## 120984 - Die Aqidah der Altvorderen hinsichtlich des edlen Qurans

---

### Frage

Wir möchten gerne wissen, wie die Aqidah der Altvorderen hinsichtlich des edlen Qurans war.

### Detaillierte Antwort

„Die Aqidah (also die feste Überzeugung bzw. Glaube) der Altvorderen (arab. Salaf) hinsichtlich des edlen Qurans ist wie ihr Glaube in Bezug auf alle Namen und Attribute Allahs. Es ist eine Aqidah, die auf dem basiert, worauf das Buch Allahs und die Sunnah Seines Gesandten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - hinweisen. Und jeder von uns weiß, dass Allah - gepriesen und erhaben ist Er - den edlen Quran als Sein Wort beschrieben hat und dass er von Ihm hinabgesandt wurde. Der Erhabene sagte: „Und wenn jemand von den Götzendienern dich um Schutz bittet, dann gewähre ihm Schutz, bis er das Wort Allahs hört. Hierauf lasse ihn den Ort erreichen, wo er in Sicherheit ist.“ (At-Taubah, 9:6). Und mit „das Wort Allahs“ ist hier zweifelsfrei der edle Quran gemeint. Und der Erhabene sagte: „Wahrlich, dieser Quran erzählt den Kindern Israels das meiste von dem, worüber sie uneinig sind.“ (An-Naml, 27:76). Somit ist der Quran die Rede Allahs - erhaben ist Er -, sowohl in Bezug auf den Wortlaut auch die Bedeutung. Allah hat damit in Wirklichkeit gesprochen und ihn Jibril, dem Vertrauenswürdigen, übermittelt, der dann damit auf das Herz des Propheten Muhammad - Allahs Segen und Frieden auf ihm - hinabgekommen ist, damit er ein Warner werde, in klarer arabischer Sprache.

Und die Salaf sind fest überzeugt, dass der Quran hinabgesandt wurde. Allah - mächtig und majestätisch ist Er - sandte ihn auf Muhammad - Allahs Segen und Frieden auf ihm - hinab, und dies zeitlich verstreut über einen Zeitraum von 23 Jahren, so wie es die Weisheit Allahs - mächtig und majestätisch ist Er - bestimmt hatte.

Das Hinabkommen (und die Offenbarung) erfolgt von (sich aus) von Beginn an und (ebenso) wegen einem Grund. Damit ist gemeint, dass ein Teil von ihm (also vom Quran) wegen einem bestimmten Grund hinabgesandt wurde, und ein anderer Teil davon ohne Grund. Ein Teil

davon wurde hinabgesandt wegen der Erzählung eines Zustands des Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - und seiner Gefährten, und ein anderer Teil davon aufgrund von islamischen Urteilen von Beginn an, so wie es die Leute des Wissens berichtet haben in diesem Kapitel.

Die Salaf sagen darüber hinaus, dass der Quran ursprünglich von Allah stammt und am Ende der Zeiten (wieder) zu Ihm zurückkehrt. Das ist die Ansicht der Salaf hinsichtlich des edlen Qurans.

Und es ist uns nicht verborgen, dass Allah - erhaben ist Er - den Quran mit vielen gewaltigen Eigenschaften beschrieben hat, indem Er ihn als weise, edel, gewaltig und ehrwürdig bezeichnete. Diese Eigenschaften gelten für denjenigen, der sich an diesem Buch festhält und vom Äußeren her und Inneren nach ihm handelt. Allah - erhaben ist Er - gewährt dann ihm (also diesem Menschen) Ehre, Größe, Weisheit, Macht und Autorität, wie es sonst demjenigen nicht zukommt, der sich nicht an das Buch Allahs - mächtig und majestätisch ist Er - hält. Von daher rufe ich von dieser Kanzel alle Muslime, sowohl Herrscher als auch Beherrschte, Gelehrte und Laien, dazu auf, sich an das Buch Allahs - mächtig und majestätisch ist Er -, sowohl vom Äußeren als auch vom Inneren, zu halten, damit ihnen Ehre, Glück, Ruhm und Erfolg in allen Ecken der Erde zuteilwerden.“ Ende des Zitats.

Der geehrte Shaykh Ibn Utayhmin - möge Allah ihm barmherzig sein.

„Fatawa Kibar Ulama Al-Ummah“ (Seite 45).

Und Allah weiß es am besten.